



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Jacqueline Wunderer, SVP Fraktion:
Streichung der Polizeiausbildung in Hitzkirch**

Autor/in: [Jacqueline Wunderer](#)

Mitunterzeichnet von: –

Eingereicht am: 19. März 2015

Bemerkungen: --
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die Polizei Basellandschaft will gemäss diverser Medienmitteilung im Herbst 2015 und Frühling 2016 keine Ausbildung für Polizeiaspiranten durchführen. Eine ähnliche Mitteilung ist auch auf der Internetseite der Polizei BL zu lesen, dass zurzeit keine Polizeischule durchgeführt wird. Als Begründung wird genannt, dass keine Stellen zu besetzen sind.

Die Interpellantin ersucht um Antwort auf folgende Fragen zu diesem Themenkreis:

- Stimmt die Aussage, dass aus Sparmassnahmen vorläufig auf die Ausbildung junger Polizistinnen und Polizisten verzichtet wird?
- Trifft es zu, dass der Kanton Baselland 1,1 Millionen Franken an die Polizeischule Hitzkirch bezahlen muss, unabhängig ob und wie viele Aspiranten aus unserem Kanton die Schule besuchen?
- Falls diese Aussage zutrifft, wie hoch sind dann die zusätzlichen Kosten respektive Einsparungen, wenn wir in unserem Kanton keine Schule durchführen (Bitte genaue Angaben pro Kopf)?
- Einbrüche, Raubüberfälle etc. nehmen in unserem Kanton stetig zu und die Bevölkerung verlangt mehr Polizeipräsenz. Wird durch diesen Entscheid nicht ein völlig falsches Zeichen gesetzt?
- Wie will die Polizeileitung innert nützlicher Frist reagieren, falls unerwartet mehrere Abgänge im Korps stattfinden (Gründe wie Schwangerschaft, Übertritt in einen anderen Kanton, Gemeinde, Bund)?
- Sind sich die Entscheidungsträger bewusst, dass sie durch diesen Beschluss den so wichtigen und notwendigen Nachwuchs im Polizeikorps Baselland ernsthaft gefährden?
- Schweizweit fehlen tausende von ausgebildeten Polizisten, wie stellt sich die Polizei Baselland zu dieser Aussage?